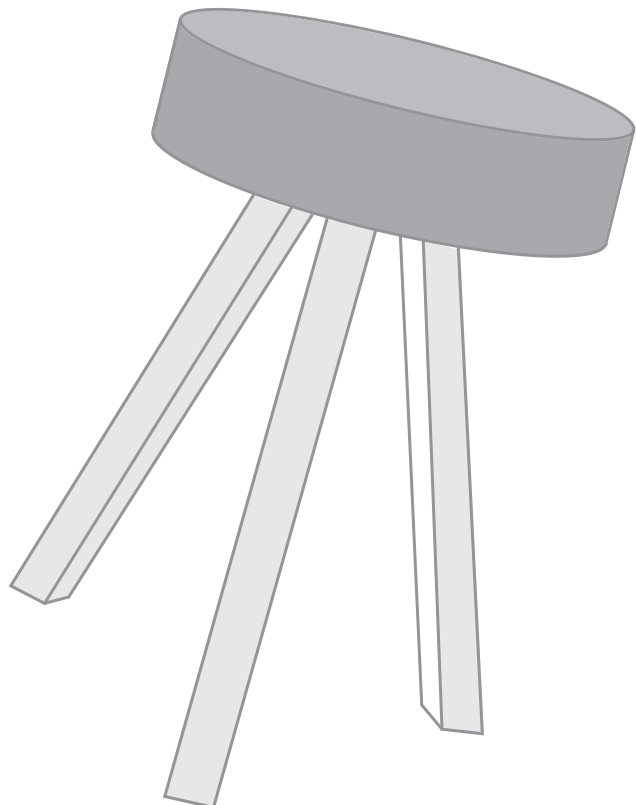
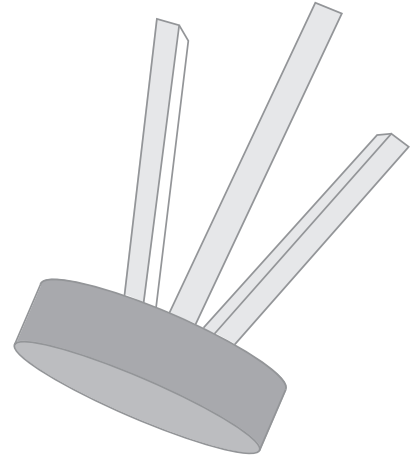
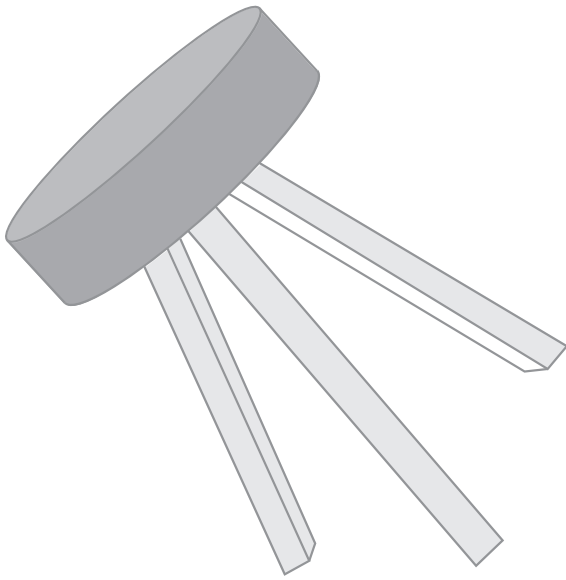
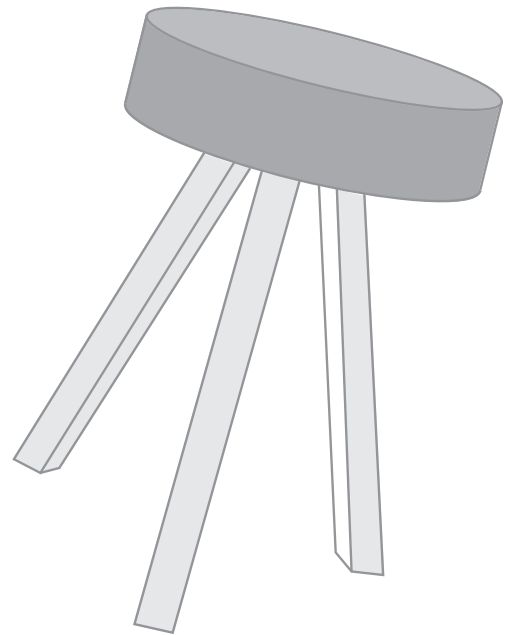
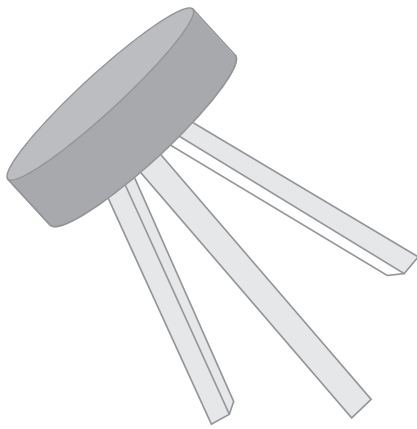


Concrete-Hocker



Ein Projekt der
CREATIVE REGION LINZ & UPPER AUSTRIA GMBH
PETER-BEHRENS-PLATZ 11 / 4020 LINZ / AUSTRIA
WWW.CREATIVEREGION.ORG

Entwurf Hocker: frauclarer
Kuration: Magdalena Reiter
Organisation: Georg Tremetzberger & Magdalena Reiter
Layout: Michael Holzer



Concrete-Hocker

Hinter dem jungen Designlabel frauklarer verbirgt sich die oberösterreichische Betonkünstlerin Klara Schuster. Ihr Portfolio besteht aus Schmuck und Wohnaccessoires, die durch ihre Klarheit, durch Stabilität und raffinierte Schlichtheit überzeugen.

Der Hocker steht unter einer Creative Commons Lizenz (CC BY-SA). Er kann kopiert, modifiziert und weiterentwickelt werden. Dabei muss der Name der Gestalterin bei jeder Veröffentlichung genannt werden. Alle so entstandenen neuen

Veröffentlichungen müssen wieder unter einer CC BY-SA-Lizenz stehen.

CC BY-SA 3.0



MATERIALIEN

Benötigte Materialien

FÜR DEN BETON

- Zement
- Quarzsand
- Wasser
- Kunststofffasern

FÜR DIE HOLZFÜßE

- 3 Holzfüße aus einer Staffe mit 3,4 x 3,4 cm
- 1 Brettchen mit 12 x 12 cm Breite
- 6 Schrauben mit 40 mm Länge

WERKZEUG UND HILFSMITTEL

- Kappsäge
- Bohrmaschine mit Rühraufsatz
- 3mm Bohrer zum Vorbohren
- Bit (zu den Schrauben passend)
- 1 alter Kübel
- 1 neuer Kübel mit
- Handschuhe
- Spachtel oder ein Stückchen Holz
- Lineal
- Permanent Marker
- Klebeband
- Schere
- Stück Schleifpapier

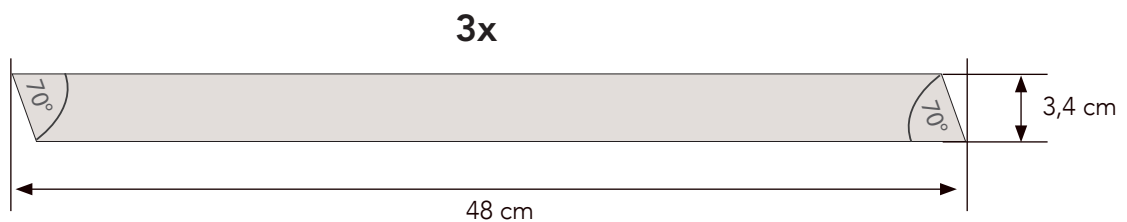


HOLZBEINE

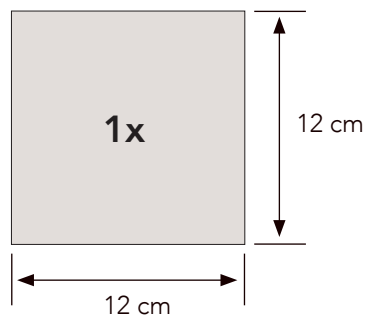
Anleitung

1

Schneide aus einer Staffe drei Holzfüße: Sie sollten jeweils eine Gesamtlänge von 48 cm haben. Ihre Enden sind im Winkel von 70° abgeschnitten. Wenn du dafür kein Werkzeug hast, kannst du diesen Schritt auch im Baumarkt machen lassen.

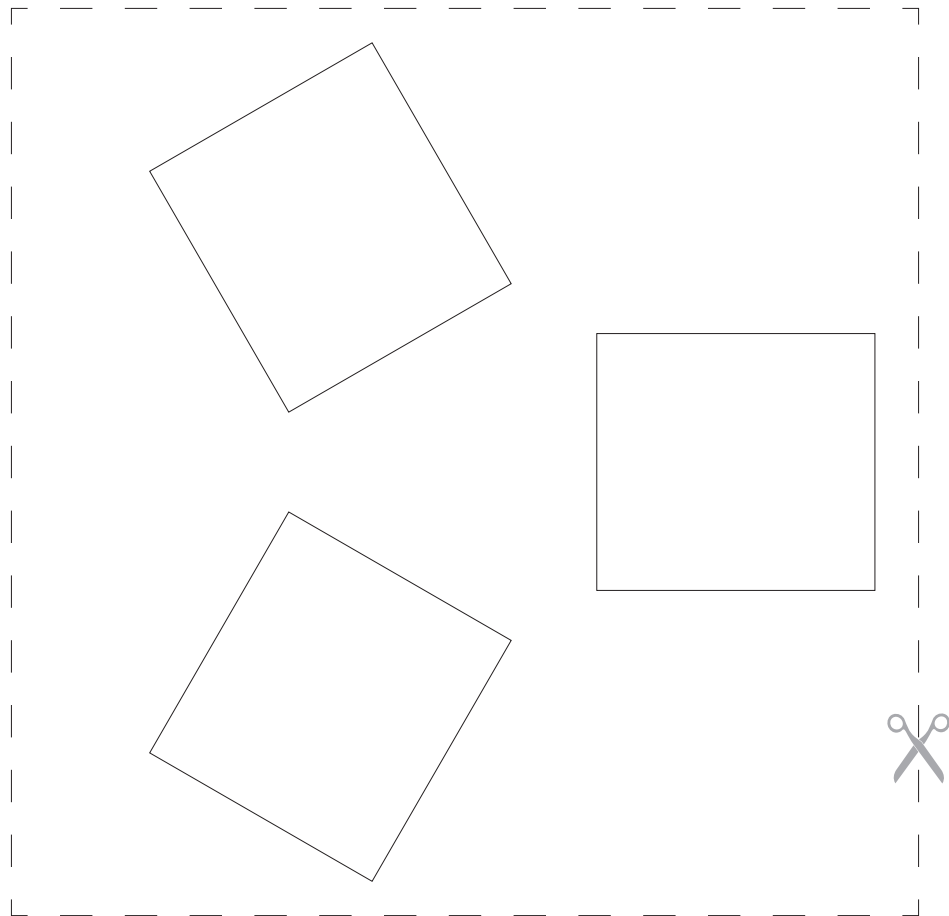


Außerdem brauchst du ein Brettchen mit 12 x 12 cm Breite und einer Stärke von ca. 1,2 cm.



2

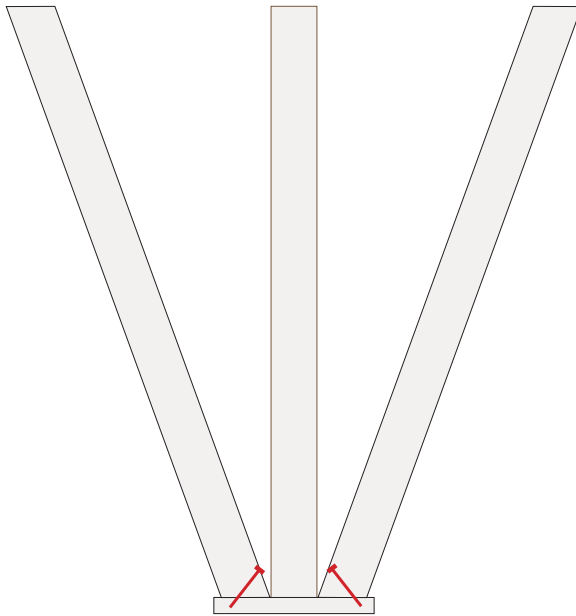
Drucke dir diese Seite auf A4 aus und benütze sie als Schablone für den nächsten Schritt.



3

Bohre die Staffeln auf einer Seite mittig vor. Halte dabei den Bohrer schräg, sodass die Schrauben, wenn du sie befestigst, schief sitzen. (siehe Skizze unten)

Die anderen Enden der Staffeln sind die sichtbaren Teile der Füße. Mit etwas Schleifpapier kannst du ihre Kanten abrunden.



4

Schneide die ausgedruckte Schablone aus und lege sie auf das gleichgroße Holzbrettchen. Du kannst die Schablone seitlich auch mit etwas Klebeband fixieren.



5

Stelle die Beine mit der vorgebohrten Seite auf die markierten Stellen und fixiere sie mit einer Schraube

6

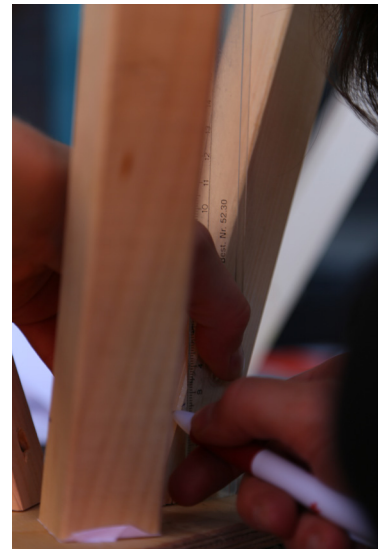
Wenn die ersten drei Schrauben gesetzt sind, drehe den Hocker um und fixierte die Beine nochmal mit drei weitere Schrauben. Diesmal kannst du sie einfach gerade reindreihen.



Wenn alle drei Beine fixiert sind, kannst du das überschüssige Papier so gut es geht abreißen.

7

Drehe den Hocker nun um und markiere mit einem Lineal alle drei Beine bei einer Höhe von 3,4 cm (gemessen ab der Oberkante des Brettchens). So weit dürfen später die Füße in die Betonmasse hinein.



Voilà: Das Beingerüst für den Hocker ist bereits fertig!



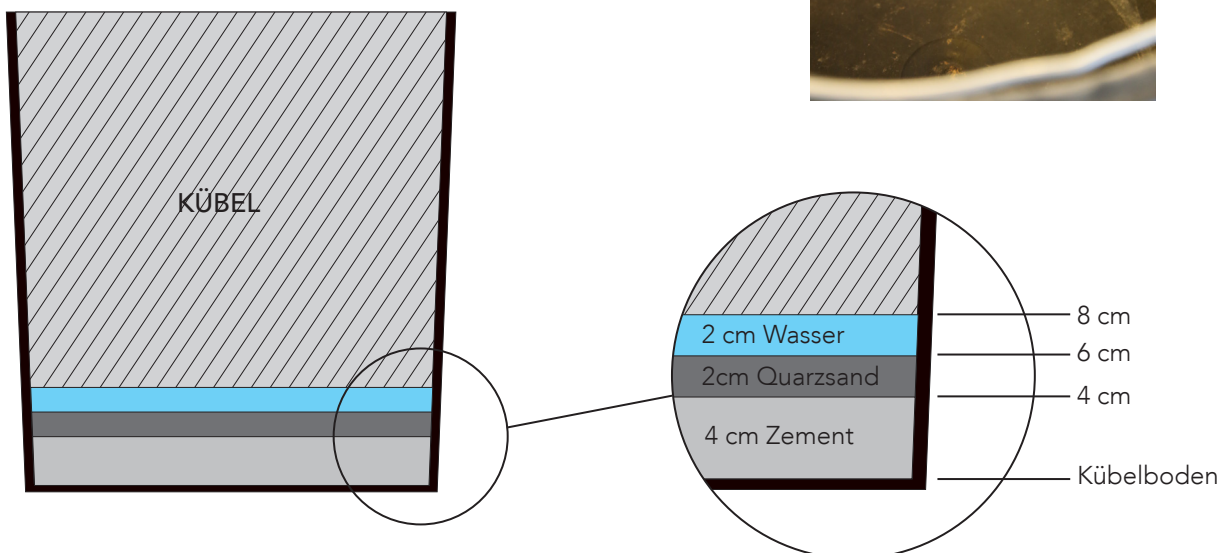
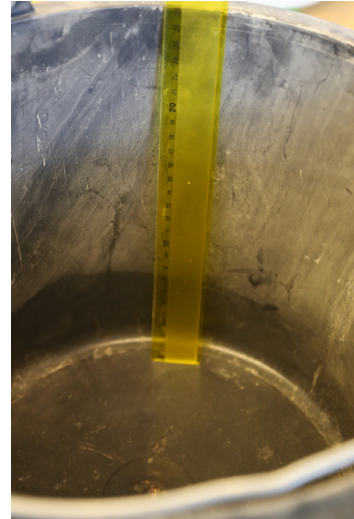
BETON

Anleitung

1

Einer der zwei Kübel kann gebraucht sein, denn darin wird der Beton angemischt. Im andere Kübel wird der Beton dann aushärten. Er sollte darum neu sein, damit die Oberfläche des Hockers schön wird. Jeder Kratzer und jede Unebenheit wird später auf dem Hocker sichtbar sein. Betrachte den Kübel also nochmal genau, bevor du ihn verwendest.

Nimm zuerst den gebrauchten Kübel und markiere im Inneren des Kübels mit einem Lineal und einem Marker vom Boden weg eine Höhe von 4 cm, 6 cm und 8 cm.



2



Lege nun die Handschuhe an. Befülle deinen Mischkübel mit dem Zement bis zur 4 cm-Markierung. Gib dann den Quarzsand bis zur 6 cm-Markierung hinzu. Gib eine Handvoll Kunstfasern dazu, denn diese geben dem Beton später mehr Festigkeit. Fülle den Kübel bis zur 8 cm-Markierung mit Wasser auf. Lass dem Wasser nun ruhig ein bis zwei Minuten Zeit, um zu sickern.

3

Dann kannst du die Mischung mit dem Quirl und der Bohrmaschine durchmischen. Wenn du beides nicht hast, rühre mit einem Holzstock um. Das geht zwar gut, aber benötigt Muskelkraft und Geduld.

Wichtig dabei ist, dass du auch jene Teile mitmischst, die am Boden gleich mal festkleben. Versuche eine homogene Masse zu bekommen, die keine Klümpchen mehr aufweist. Wenn das Rühren schwer fällt, kannst du etwas mehr Wasser nehmen. Die Masse sollte aber nicht zu flüssig werden, sonst kann der trockene Beton später brüchig werden.



4

Schütte die homogene Masse nun in den neuen Kübel. Die Reste kannst du mit einer Spachtel oder einem Holzstäbchen rauskratzen. Solltest du am Boden doch noch unvermischten Zement finden, mische ihn jetzt nicht mehr mit ein.

Nun ist wieder Muskelkraft gefragt: Rüttle den Kübel solange durch kleine Auf- und Abbewegungen umher, bis keine Luftbläschen mehr im flüssigen Beton aufsteigen.



5



Schneide einige Klebestreifen von der Rolle und halte sie in Griffnähe.

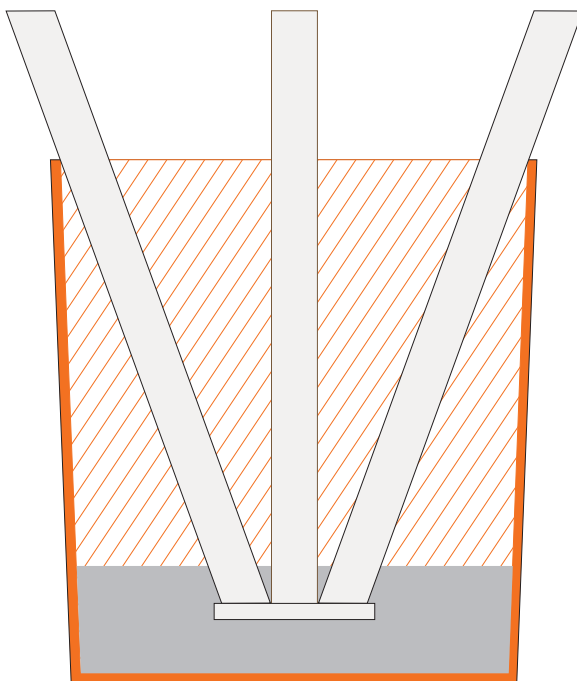
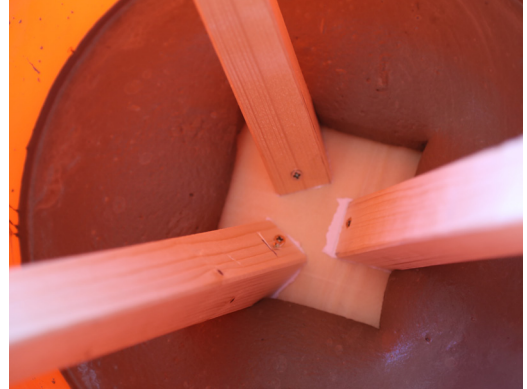


ZUSAMMENFÜGEN VON GESTELL & BETON

Anleitung

1

Positioniere nun das Fußgerüst mittig und stecke es bis zur Markierung in den Beton. Wenn die Masse dickflüssig ist, streiche sie mit der Spachtel über das Brettchen. Wenn du den Kübel sanft auf den Boden fallen lässt, verteilt sich der Beton wieder. Taste dich dabei am besten langsam vor, bis du die Markierung erreicht hast.



2

Fixiere die einzelnen Füße mit dem Klebeband. Dadurch wird verhindert, dass die Füße zu weit in den Beton sinken oder verrutschen.



3

Jetzt heißt es warten: Der Beton braucht mindestens 24 Stunden, um zu trocknen. Biege dann die Seiten des Kübels ein paar Mal kräftig nach außen, um den Beton zu lösen. Der Beton ist zwar schon trocken, aber damit seine Oberfläche keine Risse bekommst, bedecke ihn mit ca. 5 cm Wasser und lasse ihn nochmal ein bis zwei Tage und wenn du Zeit hast, sogar bis zu einer Woche aushärten.



4

Wenn der Beton nun endlich ausgehärtet ist, biege die Seiten wieder nach außen, bis du den Betonhocker an den Beinen aus dem Kübel ziehen kannst. Brich mit der Hand die kleinen Teile an der Unterkante des Betons ab, bis sie nicht mehr bröseln. Lasse den Beton trocknen und befreie ihn vom Reststaub.

Du kannst den Hocker zusätzlich mit feinem Wasserschleifpapier polieren, damit er eine besonders glatte Oberfläche erhält.

Fertig ist dein selbstgemachter Hocker!



CREATIVE COMMONS LIZENZ: CC BY-SA-3.0 AT



Der Hocker und die Bauanleitung stehen unter einer Creative Commons Lizenz. Solche CC-Lizenzen sind keine Alternative zum UrheberInnenrecht, sondern gestalten es nach den Bedürfnissen der UrheberInnen.



Der Hocker und die Bauanleitung dürfen kopiert, weiterentwickelt, veröffentlicht und monetarisiert werden, wenn der Name der UrheberInnen bei allen weiteren Veröffentlichungen genannt wird.



Zudem müssen sämtliche Veröffentlichungen, sowie von Kopien oder Derivaten wieder unter den selben Bedingungen weitergeben werden (also unter eine CC BY-SA lizenziert sein).



